

Der Bote



**Gemeindebrief
unserer Ev.-luth.
Vincenz-Kirchengemeinde
Backemoor-Breinermoor**



Juni - August 2021



Zum Titelbild: Endlich Sommer!

Nun dauert es nicht mehr lange, und wir können wieder warme Sommertage genießen. Ob aktiv auf dem Fahrrad, faul in der Hängematte oder gemütlich am Lieblingsplatz im Garten: Der Sommer wird schön! Mit der Sonne kommt die Hoffnung zurück. Vieles wird wieder möglich. Auch wenn wir die Pandemie noch immer nicht hinter uns haben, der Fortschritt beim Impfen macht Mut. Und wer weiß – vielleicht können wir bald schon wieder gemeinsam singen: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud ...“

Und da unser Titelbild in Farbe noch viel schöner aussieht, haben wir uns entschlossen, ihm mit dieser Ausgabe ein neues Gesicht zu geben: es leuchtet nun in den Farben des Sommers.



Konfirmation Backemoor

Für alle guten Wünsche und Geschenke zu unserer Konfirmation sagen wir

Danke!

Klaas Bakker, Keno Buscher, Mirco de Groot, Fabian Hellmers, Neela Huxsohl, Amke Jütting, Justus Kückens, Rieka Niestroj, Torben-Ole Sterrenberg, Leni Utrecht, Felix Walder, Marit Weber

Geistliches Wort

In dieser lieben Sommerzeit ...

Man darf wieder vorsichtig optimistisch sein. Das Impfen geht voran, die Inzidenzzahlen sinken. Und wenn uns nicht noch eine hochansteckende Virusmutation, die sich von den eingepfunden Antikörpern nicht beeindrucken lässt, einen Strich durch die Rechnung macht, dann kann das gewohnte Leben allmählich wieder Fahrt aufnehmen. Wir haben Urlaub in Bayern gebucht. Ein abgelegenes Ferienhaus in Oberfranken, viel Radfahren, viel Wandern, stille Abende auf der Terrasse – und ab und zu auch eine Pause im Straßencafé oder gar ein Besuch im Museum. Dass das wieder möglich ist! Ich gebe zu: Wir waren schon sehr optimistisch und haben die Reise bereits im letzten Jahr gebucht. Absagen kann man ja zur Not immer noch. Aber die Hoffnung ist ein kostbares Gut, und die Vorfreude auch. Und können wir nicht hoffen? Sollten wir uns nicht freuen? So vieles haben wir alle gemeinsam durchgestanden. Sind vorsichtig gewesen, haben Rücksicht genommen und auf vieles verzichtet. Und darauf vertraut, dass Gott uns einen Weg zeigen wird, den wir gehen können. Es hat sich doch gelohnt!

Von der Natur um uns herum können wir viel lernen. Sie erneuert sich Jahr für Jahr, und nach der Kälte des Winters und den Stürmen des Frühjahrs kommt jetzt ein neuer Sommer, voller Leben und Schönheit. Sollte das nicht auch für unsere Zukunft gelten?

Deshalb lasse mich zu Beginn dieses Sommers an einen alten Segen erinnern:

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Der HERR behütet dich; der HERR ist dein Schatten über deiner rechten Hand, dass dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts. Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der HERR behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.“ (Psalm 121)

In diesem Sinne wünsche ich euch/Ihnen einen gesegneten Sommer!

Ihre/Eure Pastorin

Ulrike Sundermann

Himmelfahrt in Breinermoor – ein Protokoll

28. April, 20.00 Uhr: In der Kirchenvorstandssitzung wird beschlossen, den Himmelfahrts-Gottesdienst draußen zu feiern, wenn das Wetter es erlaubt: und zwar, wie schon oft, in Breinermoor mit Begleitung des Posaunenchores. Bei Regen soll der Gottesdienst in Backemoor stattfinden – dort ist mehr Platz für Besucher*innen. Allerdings kann der Posaunenchor hier nur zu Beginn des Gottesdienstes vor der Kirche ein paar Choräle spielen. Drinnen dann die Orgel.

29. April, vormittags: Der Posaunenchorleiter Dr. Jürgen Burgstett wird angefragt und erklärt sich bereit, den Posaunenchor zu aktivieren – man hat ja schon lange nicht mehr proben können.

Die Küsterin Heika Bunger und die Organistin Gesa Goudschaal werden informiert, dass sie für Plan B in Backemoor bereit stehen sollen.

2. Mai, 11.00 Uhr: nach dem Gottesdienst vereinbaren Kirchenvorsteher*innen den Transport von Klappstühlen aus Backemoor nach Breinermoor, um für den Open-Air-Gottesdienst vorbereitet zu sein. Zum Aufbauen im Freien will man sich am Himmelfahrtstag um 9.00 Uhr treffen.

12. Mai, vormittags: Heika Bunger und Gesa Goudschaal schicken Textnachrichten an Ulrike Sundermann: „Wisst ihr schon, ob es morgen draußen klappt...?“ Die Pastorin schaut an den Himmel: Es regnet. Sie schaut auf die Wetter-App: Es könnte auch morgen regnen. Sie schreibt zurück: „Leider müssen wir bis morgen früh warten. Ich sage so schnell wie möglich Bescheid...“

12. Mai, nachmittags: KV Wolfgang Bunger lädt 30 Klappstühle, zwei Spendenkästen und ein Leseputz in seinen Kofferraum und bringt sie nach Breinermoor. Heika Bunger bereitet die Backemoorer Kirche vor. Gesa Goudschaal schaut sich die vorgeschlagenen Lieder an. Noch immer steht nicht fest, ob wir draußen in Breinermoor oder drinnen in Backemoor feiern werden.

13. Mai, 7.30 Uhr: Die Sonne scheint, es ist windstill und nicht besonders kalt. Um 10.00 Uhr soll es bereits 13 Grad warm sein. Ulrike Sundermann schreibt drei Nachrichten. An Heika Bunger und an Gesa Goudschaal: „Ihr braucht nicht zu kommen!“ Und an die Kirchenvorsteher*innen: „Wir treffen uns um 9.00 Uhr in Breinermoor!“ Der Posaunenchor wird von den mitblasenden Kirchenvorstehern auf dem schnellsten Weg informiert – sie müssen ja nur wissen, wo sie hinkommen sollen.

13. Mai, 9.00 Uhr: Nun wird aufgebaut. Der Altar mit Decke, Blumen, Bibel und Kerzen. Seitlich davon ein kleiner Verstärker mit Mikrofon und ein Leseputz als „Kanzel“. 30 Stühle in vorgeschriebenen Abständen für die Besucher*innen, weitere 11 Stühle für den Posaunenchor samt Chorleiter. Die Sammelkästen rechts und links vom „Eingang“, der durch den Fahrradständer corona-konform verkleinert wird, daneben das Pult zum Notieren der Anwesenden. Davor der Desinfektionsspender. Viele Hände fassen mit an.



13. Mai, 9.30 Uhr: Die Mitglieder des Posaunenchores treffen ein und bauen ihre Notenständer auf, holen die Instrumente hervor und setzen sich zurecht. Und dann kommen auch schon die ersten Besucher*innen: mit dem Fahrrad, zu Fuß, mit dem Auto. Sie nehmen ebenfalls Platz – nur wenige Stühle bleiben leer. Die Sonne scheint so hell, dass manch eine/r eine Sonnenbrille hervorholt – oder einfach die Augen schließt und die Wärme genießt.

13. Mai, 9.50 Uhr: Die Glocken läuten. Dann beginnt der Posaunenchor zu spielen: „Wie lieblich ist der Maien ...“

In diesem Jahr war das Wetter ein Geschenk. Auch die vielen Beteiligten, die sich



kurzfristig auf die Wetterverhältnisse eingestellt, ohne große Umstände mit angepackt und dazu beigetragen haben, dass wir einen solchen Gottesdienst verwirklichen konnten. Auch die Besucher*innen, die gekommen sind, um mitzufeiern. Vor allem aber Gottes Wort, das am Beginn von allem steht: Durch Jesus Christus berührt der Himmel die Erde – und nimmt uns alle mit hinein.

Fotos: Jürgen Burgstett

Da fehlt doch was?

Die Besucher*innen, die vom Groot Karkweg aus zur Kirche oder zum Friedhof von Backemoor kommen, haben sich sicher schon gewundert. Es fehlt ein Teil des großen schmiedeeisernen Tores, das auf den Kirchweg führt. Vielleicht ist es auch vorher schon aufgefallen: Dieser Teil des Tores war kaputt. Die oberen Spitzen waren verbogen, halb aus den Angeln gerissen, und das Tor schloss nicht mehr. Schuld war der riesige Tannenbaum, den wir im letzten



Jahr zu Weihnachten gespendet bekommen hatten. Er passt einfach nicht ganz hindurch. Einer der starken unteren Äste blieb bei der Durchfahrt hängen und verbog das Tor. Jetzt muss Abhilfe geschaffen werden: Das Tor wurde von Firma Goldsweer ausgebaut und ist nun in Bearbeitung. Demnächst werden die anderen drei Teile des Ensembles ebenfalls abgeholt, da auch die Farbe erneuert werden muss. Dafür wird das gesamte Tor im Anschluss wieder in ganzer Pracht erstrahlen.

slu m
Gottesdienst anders

6. Juni 2021, 17 Uhr,
auf dem Sportplatz Collinghorst

Kirche for future

***Zukunft der Kirche -
Kirche der Zukunft***

Es laden ein die ev. luth. Kirchengemeinden Collinghorst,
Langholt, Rhaude und Westrhauderfehn.

MAV-Wahl 2021

Lars Broers ist neuer MAV Vorsitzender

Für den Kirchenkreis Rhauferhn gibt es eine neue Mitarbeitervertretung (MAV). Insgesamt fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten von den 110 Wahlberechtigten gewählt werden. Das Gremium ist für alle Kirchengemeinden im Kirchenkreis Rhauferhn sowie den Einrichtungen des Kirchenkreises Rhauferhn zuständig.

Und so sieht die neue MAV Rhauferhn aus: Neben Pfarramtssekretär Lars Broers (Kirchengemeinde Detern) und Diakonin Dorothea Dluschkowski (Diakonisches Werk), die schon in der letzten Wahlperiode von 2016-2021 der MAV angehörten, sind diesmal neu dabei: Diakonin Carmen Kramer (Diakonisches Werk), Diakonin Anja Refke und Kreisjugendwart Sascha Wiegand (beide Kreisjugenddienst).

Die jetzige Wahl war die erste, die ausschließlich als Briefwahl stattgefunden hat: dies ist der Corona-Pandemie geschuldet und brachte erfreulicherweise auch eine besonders hohe Wahlbeteiligung von 65,45 %.

In der konstituierenden Sitzung wurde Lars Broers zum neuen Vorsitzenden gewählt, seine Stellvertreterin ist Carmen Kramer. Die Schriftführerin ist Anja Refke.

Die MAV ist in der Kirche das, was woanders ein Betriebsrat oder Personalrat ist. Sie sorgt dafür, dass Arbeitsrechtsregelungen eingehalten werden und ist bei Einstellung und Kündigungen und ähnlichen Maßnahmen beteiligt.

Das kirchliche Arbeitsrecht unterscheidet sich an einigen Stellen vom kommunalen Dienstrecht und umfasst auch Berufe mit kircheneigenen Tätigkeitsmerkmalen wie Küster*innen, Diakon*innen, Kirchenmusiker*innen oder Pfarrsekretär*innen.

Das Büro der Mitarbeitervertretung (MAV) ist momentan immer montags von 10:00-12:00 Uhr besetzt. Die Mitarbeitervertretung erreichen Sie unter: Mitarbeitervertretung des Kirchenkreises Rhauferhn, Untenende 3, 26817 Rhauferhn, Telefon: 04952-8088626, E-mail: mav-rhauferhn@evlka.de.



Gerne können Sie den MAV-Vorsitzenden Lars Broers auch unter seiner persönlichen Emailadresse kontaktieren: larsbroers@gmx.de. Jede Anfrage wird vertraulich bearbeitet und alle MAV-Mitglieder unterliegen der Verschwiegenheitspflicht.



Gottesdienste



Wir sind zwar grundsätzlich optimistisch, aber was die Gottesdienste angeht, bleiben wir weiterhin vorsichtig: Aufgrund der Unwägbarkeiten in der Entwicklung der Pandemie finden bis Ende August unsere Gottesdienste weiterhin 14-tägig statt, und zwar im Juni und Juli jeweils um 10.00 Uhr, im August jeweils um 19.00 Uhr in Backemoor. In den Sommerferien wird unser Angebot durch die „Sommerkirche“ ergänzt; hierzu findet sich auch eine Übersicht auf der letzten Seite.

JUNI 2021

BACKEMOOR

6.6., 1. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst

Kollekte: Frauenprojekte in der Ökumene

20.6., 3. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Begrüßung der neuen

Konfirmand*innen

Kollekte: Migrationsarbeit in der Landeskirche

JULI 2021

4.7., 5. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von Michael Golchert

Kollekte: Bildungsaufgaben der Landeskirche,
Schulseelsorge und schulnahe Jugendarbeit

18.7., 7. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

plattdeutscher Gottesdienst, gehalten von

Marion Steinmeier

Kollekte: Diakonische Behindertenhilfe



- Beginn der Sommerkirche -

25.7., 8. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienste in Collinghorst und Potshausen

14.00 Uhr:

Gottesdienst in Ostrhauderfehn

Pastorin Ulrike Sundermann

Büro: Groot Karkweg 10, 26817 Rhaderfehn-Backemoor, Tel. 04955 / 9374210

(bitte ggf. etwas länger klingeln lassen, Anruf wird weitergeleitet)



Gottesdienste



AUGUST 2021

- Sommerkirche -

1.8., 9. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Rhaude und Langholt

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Westrhauderfehn

8.8., 10. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Holterfehn und
Westrhauderfehn

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Backemoor

15.8., 11. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Ostrhauderfehn und Burlage

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Collinghorst

22.8., 12. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Rhaude und Langholt

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Backemoor

29.8., 13. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Holterfehn und
Westrhauderfehn

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Potshausen

Eventuelle Änderungen dieses Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich.
Informationen gibt es auch auf unserer Internetseite:

www.ev-luth-kirchengemeinde-backemoor-breinermoor.wir-e.de/aktuelles

Hier werden unsere Gottesdienste außerdem als „Gottesdienste zum Anhören“ hochgeladen.



Sommerwege

Barfuß durchs taunasse Gras gehen.
Einmal mit leeren Taschen reisen.
Schlendern durch Fußgängerzone und Park.
Neben einem Kind von Wunder zu Wunder laufen.
Hinter die nächste Kurve schauen.
Das Land der Träume betreten.

TINA WILLMS



GO(O)D DAYS 2021



Jetzt anmelden!

Moin nach da draußen!
Noch geben wir uns nicht „geschlagen“!

Die Hoffnung ist da, dass wir mit **EUCH** eine gute Zeit ab dem Sommer haben werden! Für den Sommer 2021 holt der Ev.-luth. Kirchenkreisjugenddienst Rhauederfehn (KKJD) alles wieder für **EUCH** raus! Daher geben wir **EUCH** eine Aussicht für **EURE** heiß ersehnten Tage. Es gibt eine Fülle von Top-Angeboten zu entdecken und zu erleben. Bei den Angeboten ist bestimmt auch etwas für **EUCH** mit dabei! Unsere Fahrten laden **EUCH** dazu ein, tolle Menschen kennenzulernen. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht und hoffen, dass die Angebote, die von Herzen kommen – **EUCH** Spaß machen.

Unsere Angebote und die dazugehörigen Anmeldungen seht **IHR** unter: ejkr.de, oder ruft gerne an (04957-8978208) wenn **IHR** noch Fragen habt.

Damit **IHR** aber unsere vorläufigen Urlaubsangebote einmal in der ganzen Brandbreite sehen und bestaunen könnt, ist hier eine Aufstellung unserer Angebote – welche nur auf **EUCH** warten:

ROM (ITALIEN) ★★★★★

14-17 Jahre
16.08. - 28.08.2021
Preis 497.- €

GRÖMITZ (DEUTSCHLAND)

14-17 Jahre
21.07. - 30.07.2021
Preis 269.- €

OESE (DEUTSCHLAND)

Fahrt für Kinder
8-11 Jahre
01.08. - 08.08.2021
Preis 267.- €

PARIS / DISNEYLAND (Frankreich)

Kurzfreizeit nach Frankreich
ab 14 Jahre
08.10.2021 - 10.10.2021
ab 49,- €

Anmeldungen unter:

<https://www.ejkr.de/Angebote/fahrten-und-aktionen-2021>

Unsere Fahrten werden unter der Corona-Situation vorbereitet und durchgeführt! Da wir die Verantwortung für die Menschen tragen, die uns anvertraut sind, werden wir ganz besonders auf ein Hygienekonzept achten und im Sinne und Wohlbefinden jedes Teilnehmenden entscheiden!

Sollten sich die Bedingungen zum Sommer wieder zuspitzen werden wir selbstverständlich die bereits gezahlten Gelder, ohne Stornierungskosten erstatten! In der Freude auf EURE Anmeldungen!

Gottes Segen nach da draußen!

Wir sind für dich da!

Wir haben Zeit für **DICH** und möchten für **DICH** da sein und mit **DIR** zusammen überlegen, wie **DU** Entlastung bekommen kannst.

Du kannst auch gerne über Chat mit uns in Kontakt treten.

Ob *WhatsApp* oder über *E-Mail* – entscheide **DU**.



Oft ist das Aussprechen oder Aufschreiben von Sorgen, Ängsten oder schwierigen Erlebnissen schon wohltuend; jemand „von außen“ sieht manches mit einem anderen Blick und kann einen neuen Gesichtspunkt in die belastende Situation einbringen.

- wenn es z.B. Streit in der Familie oder im Freundeskreis gibt
- wenn **DU** Schulsorgen oder andere Zukunftsängste hast
- wenn **DU** dich allein fühlst und niemand ein „offenes Ohr“ für **DICH** hat wenn...

In der Regel sind wir gut telefonisch, montags bis freitags zwischen 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu erreichen. Per *WhatsApp* oder *Mail* geht natürlich immer – wir melden uns zeitnah.

Anja Refke

Telefon: 04957 8979149

Mail: anja.refke@evlka.de



Sascha Wiegand

Telefon: 04957 8978208

Mail: sascha.wiegand@evlka.de



Mehr Informationen unter:

www.ejkr.de



Neige, HERR, dein Ohr und
höre! Öffne, HERR, deine Augen
und **sieh her!**

Monatsspruch
AUGUST
2021

2. KÖNIGE 19,16

Wir haben die Fahrt verschoben

Studienfahrt nach Auschwitz

Donnerstag, den 28. Oktober 2021 bis Sonntag, den 31. Oktober 2021

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Vernichtungslager, in dem mehr als eineinhalb Millionen Menschen ermordet wurden. Entsprechend steht dieser Name als Synonym für den Völkermord an den europäischen Juden. Aber auch Polen, Russen, Sinti und Roma, Christen, Behinderte, Homosexuelle... sind hier dem Rassenwahn der Nationalsozialisten zum Opfer gefallen. Männer, Frauen und Kinder.



Die viertägige Studienfahrt bietet **EUCH** und **IHNEN** die Möglichkeit, sich mit diesem Teil der Geschichte, aufgehoben in einer Gruppe und unter fachlicher Begleitung auseinander zu setzen.

Leistungen:

Fahrt im modernen, klimatisierten Reisebus; Hotelübernachtung im DZ, nach Wunsch Einzelzimmer möglich (75,-€); Vollpension- beginnend mit der ersten Mahlzeit am Abend des Anreisetages und endend mit dem Mittagessen am Abreisetag; Eintrittsgelder und Führungen mit polnischen Reiseleitern in Auschwitz I, in Birkenau, in Krakau, in Kazimierz und in Bochnia. Während der gesamten Zeit steht ein deutschsprachiger Reiseleiter zur Verfügung. Wir bieten auf dieser Fahrt Gesprächsrunden an, um über die Eindrücke zu reflektieren.

Informationen:

Vortreffen: Vor der Fahrt laden wir zu einem Vortreffen ein.

Zeit: 28. Oktober 2021 - 31. Oktober 2021

Ort: Polen/ Sosnowice und Umgebung

Alter: empfohlen ab 18 Jahre (Erwachsene)

Preis: 459,- *

Leitung: Pastor Hermann Detjen und
Kirchenkreisjugendwart Sascha Wiegand

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchenkreis Rhaderfehn

Leistungen: Bustransfer, Unterbringung im Hotel, Verpflegung, Ausflüge vor Ort, Programm

Anmeldung: Eine Onlineanmeldung findet man unter:
www.ejkr.de; oder man meldet sich telefonisch (04957 9287144) bei KKJW Sascha Wiegand an.

Garantie: **Die Studienfahrt wird unter der Corona-Situation vorbereitet und durchgeführt! Da wir die Verantwortung für die Menschen tragen, die uns anvertraut sind, werden wir ganz besonders auf ein Hygienekonzept achten und im Sinne und Wohlbefinden jedes Teilnehmenden entscheiden! Sollte die Fahrt nicht stattfinden können, werden alle Leistungen sofort erstattet!**

*Sollte der Beitrag für irgendeinen Haushalt zu hoch sein, **sprechen Sie mich bitte auf jeden Fall an!** Wir werden eine Lösung finden, so dass jeder Interessierte mitfahren kann.

Indien: Trauer um Präsident K. Daniel

Am 19. April 2021 ist der Leiter unserer indischen Partnerkirche, Präsident Pastor Kannaiah Daniel, nach einem schweren Herzinfarkt verstorben. Er wurde 58 Jahre alt.

Kannaiah war der erste Christ in seiner Familie, die zum Volk der Koya gehört. Er wuchs im Dschungeldorf Nandipadu auf; bei seiner Taufe bekam er den christlichen Namen Daniel. Er und seine Familie lebte bescheiden in einer einfachen Hütte neben dem Schülerwohnheim in Vinaya Kapuram. Er engagierte sich sehr in Gemeinde und Missionsarbeit und leitete mehrere Gemeinden.



Am 7. Januar 2016 wurde K. Daniel zum Präsidenten (Bischof) der Kirche vom Guten Hirten (GSELC) gewählt. Bei Gesprächen hielt er sich immer etwas im Hintergrund – aber wenn er etwas sagte, wurde immer sehr darauf gehört. Bei unseren Besuchen zog er sich immer wieder ins Gebet zurück... Im Juni 2020 waren Kannaiah Daniel und seine Frau Easter/Esther in unseren Kirchenkreis eingeladen worden – Corona hat diesen Besuch leider verhindert. Unser Bruder K. Daniel hinterlässt seine Frau, seinen Sohn Kiran, seine Tochter Mani und seine Enkel.

Der Tod von Präsident K. Daniel ist ein schwerer Schlag für unsere indischen Brüder und Schwestern. Die Kirche verliert in ihm einen wirklich guten Hirten. Möge er bei seinem Herrn ein neues Zuhause finden und geborgen sein.

*Im Namen des Ausschusses für Mission und Brot für die Welt,
Pastor Henning Behrends*

Die Altenseelsorge im Kirchenkreis hat für Sie ein **Andachtstelefon** eingerichtet. Gottes Wort soll alle erreichen, auch die, die keinen Computer oder Smartphone besitzen. Darum können Sie Gottes Wort in Predigt, Gebet und Segenswort am Telefon hören:

aktuelle Wochenandacht · Tel. 04955 / 97 20 96

Sie wird im Wechsel von den beiden Altenseelsorgern des Kirchenkreises Carmen Kramer und Dr. Klaus Bajohr-Mau gehalten und dauert max 15 Minuten. In der Regel wird die Andacht immer samstags mit dem Text des folgenden Sonntags erneuert.

Hören Sie doch einfach mal rein und empfehlen Sie das Andachtstelefon gerne weiter!

Seniorengedurtstage

Wir
gratulieren!

05.06.	84 Jahre	Emma Kremer	Idehörn
09.06.	72 Jahre	Ilona Schulz	Breiner Moor
14.06.	83 Jahre	Klaus Meier	Schatteburg
14.06.	78 Jahre	Hans Kähler	Backemoor
21.06.	74 Jahre	Reinhard Lühring	Backemoor
21.06.	75 Jahre	Ewald Buß	Backemoor
26.06.	74 Jahre	Ewald Freese	Idehörn
29.06.	83 Jahre	Margret Berends	Backemoor
07.07.	70 Jahre	Hinderk Ulfers	Backemoor
11.07.	78 Jahre	Hermine Sprick	Breiner Moor
16.07.	85 Jahre	Marga Stratmann	Backemoor
18.07.	82 Jahre	Theda Goudschaal	Backemoor
19.07.	76 Jahre	Anne Eints-Knoblauch	Backemoor
20.07.	81 Jahre	Rolf Kubach	Backemoor
24.07.	77 Jahre	Gertrude Miertsch	Backemoor
28.07.	80 Jahre	Theodor Reiners	Breiner Moor
30.07.	93 Jahre	Johanna Bittner	Schatteburg
03.08.	74 Jahre	Klara Lonser	Backemoor
04.08.	89 Jahre	Meinhard Boekhoff	Backemoor
06.08.	82 Jahre	Jantje Siemers	Idehörn
06.08.	77 Jahre	Heinz Brinkema	Backemoor
13.08.	77 Jahre	Rena Öttjes	Backemoor
13.08.	81 Jahre	Adele Meinders-Hesenius	Backemoor
19.08.	75 Jahre	Erika Bußmann	Idehörn
19.08.	79 Jahre	Adelgunde Herz	Backemoor
22.08.	86 Jahre	Josephine Smidt	Idehörn
24.08.	70 Jahre	Herbert Olthoff	Backemoor
30.08.	74 Jahre	Bernd Hieronimus	Idehörn
31.08.	84 Jahre	Schwanhilde Krüger	Breiner Moor
31.08.	81 Jahre	Hildegard Spieker	Backemoor

Leider gilt aufgrund der Corona-Krise immer noch die Empfehlung unserer Landeskirche, keine Besuche zum Geburtstag zu machen, um die Jubilare nicht zu gefährden. Deshalb bekommen Sie von Pastorin Sundermann nur einen Anruf und einen Gruß zum Geburtstag. Wir wünschen Ihnen trotz allem einen festlichen Tag!

Freud und Leid

TAUFE: **Maja Hanna Kluin**, Backemoor,
getauft am 16. Mai in Breinermoor

BEERDIGUNGEN: **Reenhard Peter Bunger**, 78 Jahre, aus Backemoor,
beerdigt am 30. März in Backemoor
Gesine auf der Landwehr, geb. Groen, 87 Jahre,
aus Breinermoor, beerdigt am 23. April in Breinermoor
Adolf Schulz, 79 Jahre, aus Breinermoor,
beerdigt am 12. Mai in Breinermoor

Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

Unsere Internetpräsenz

Unter www.ev-luth-kirchengemeinde-backemoor-breinermoor.wir-e.de/aktuelles gibt es seit einem Jahr eine Internet-Seite von unserer Kirchengemeinde. Dort findet man nicht nur die neueren Ausgaben des Gemeindeboten in der online-Version, sondern auch einen aktuellen Überblick über unsere Gottesdienste, der bei Änderungen sofort angepasst wird; es gibt immer wieder einmal neue Fotos und Aktuelles aus unserer Gemeinde, unsere Gottesdienste zum Anhören, Links zu Andachten und weiteren Angeboten und einiges mehr.

Unter www.kk-rhauderfehn.de kann man sich auch über die Nachbargemeinden und ihre Angebote informieren.

Übrigens: unter www.wir-e.de finden sich sämtliche Kirchengemeinden unserer Landeskirche, die eine solche Präsenz haben. Dort gibt es viel lebendige Gemeindegemeinschaft - es lohnt sich, einmal über den Tellerrand zu schauen!

Urlaub Pastorin Sundermann

Das Pfarramt in Backemoor ist vom 1. bis 28. Juli nicht besetzt. Die Vertretung übernimmt

vom 1.-11.7. Pastor Torben Weinz in Collinghorst, Tel. 04952/921270

vom 12.-28.7. Pastor Hartmut Kutsche in Rhaude, Tel. 04952/ 2818.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor - Breinermoor

Redaktion: Ulrike Sundermann (verantwortl.), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier

Auflage: 450 · *Druck:* pro print arling, Westoverledingen

„Sommerkirche“ in unserer Region

Für die diesjährige „Sommerkirche“ haben sich die Kolleginnen und Kollegen aus unserer Region – Westrhauderfehn, Ostrhauderfehn, Langholt, Rhaude, Collinghorst, Potshausen und Backemoor-Breiner Moor – ein etwas anderes Konzept überlegt. Aufgrund des derzeit noch eingeschränkten Platzangebotes in unseren Kirchen soll der **Gottesdienst an jedem Sonntag an drei Orten angeboten** werden. Dabei finden zwei Gottesdienste jeweils am Vormittag, ein weiterer als Abendgottesdienst (bzw. am 25.7. als Nachmittagsgottesdienst) statt, um unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden. Wir haben uns bemüht, fast alle Kirchen und Kapellen unserer Region einzubeziehen; dadurch gibt es die Möglichkeit, im Rahmen dieser Sommerkirche unterschiedliche Kirchen kennenzulernen, verschiedene Orgeln zu hören, neue Menschen zu treffen – mit einem Wort: unsere Region ganz neu zu erleben!

Wir laden also ein zu einer sommerlichen „Pilgerreise“ durch die Gottesdienst-Räume in der Mitte des Kirchenkreises Rhauderfehn. Und als Erinnerung an diese Reise bieten wir einen Pilgerpass an, der in allen Kirchen ausliegen wird – zum Abzeichnen-Lassen und Mitnehmen.



- 25. Juli:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Potshausen (Hartmut Kutsche)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Collinghorst (Torben Weinz)
Gottesdienst um 14.00 Uhr in Ostrhauderfehn (Karolin Eckstein, Holger Rieken)
- 1. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Rhaude (Hartmut Kutsche)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Langholt (Martin Sundermann)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Westrhauderfehn (Torben Weinz)
- 8. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Holterfehn (Ulrike Sundermann, Holger Rieken)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Westrhauderfehn (Hartmut Kutsche)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Backemoor (Ulrike Sundermann, Holger Rieken)
- 15. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Ostrhauderfehn (Frerich Dreesch-Rosendahl, Dagrün Petershans)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Burlage (Martin Sundermann)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Collinghorst (Frerich Dreesch-Rosendahl, Dagrün Petershans)
- 22. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Rhaude (Ulrike Sundermann)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Langholt (Frerich Dreesch-Rosendahl)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Backemoor (Ulrike Sundermann)
- 29. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Holterfehn (Frerich Dreesch-Rosendahl)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Westrhauderfehn (Steffen Schmidt)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Potshausen (Hartmut Kutsche)